

Bahnhöfe des Jahres 2018: Winterberg und Eppstein

**Allianz pro Schiene
prämiiert die „Bürger-
bahnhöfe“ Eppstein
im Taunus und Win-
terberg im Hochsau-
erland.**

*Das historische Bahnhofsgebäude
von Eppstein mit Blick auf die Burg-
ruine ist eine zentrale Anlaufstelle
für Bürger, Ausflügler und Pendler*

*Überzeugte die Jury: Der Bahnhofs-
neubau mit der stilisierten Ski-
sprungschanze auf dem Dach im
sauerländischen Winterberg (NRW)*

Der Bahnhofsneubau im nordrhein-westfälischen Winterberg (Sauerland) überzeugte die Jury mit der „Identifikationsqualität, die futuristisch, glasklar und farbenfroh dennoch den Bezug zur Region herstellt“, heißt es bei Allianz pro Schiene. Auf ihrer Fahrt durch Hessen stießen die Bahnhofstester zudem auf den kernsanierten Bahnhof in Eppstein, der, jetzt im Besitz der Stadt, eine Renaissance erlebt.

„Der neue Bahnhof des altbekannten Skiortes Winterberg mit abstrahierter Skisprungschanze auf dem Dach gibt dem Bahnhof einen ganz besonderen Pfiff“, urteilten die Bahnhofstester nach ihrem Besuch in Winterberg. „Bürgerbahnhof steht in Winterberg nicht nur vorne drauf, sondern Bürgerbahnhof ist auch drin. Der Fahrkartenschalter in dieser hellen, aus Holz und Glas geschmackvoll gestalteten

Halle, ist zugleich erste Anlaufstelle für das städtische Bürgeramt mitsamt der Volkshochschule“, schwärmte die Jury.

„Das historische Bahnhofsgebäude von Eppstein fügt sich nach der liebevollen Sanierung vorbildlich ins Stadtbild: Aus grauem Sandstein gefertigt und bis auf die Grundfesten erneuert ist der Bahnhof Eppstein heute eine zentrale Anlaufstelle für Bürger, Ausflügler und Pendler gleichermaßen geworden“, lobte die Jury. Die Eppsteiner Bürgerschaft habe sich mit dem neugestalteten Bahnhof eine Perle inmitten der Metropolregion Rhein-Main geschaffen. Besonders überzeugte die Bahnhofstester das vielfältige Nutzungskonzept: Gastronomie, Tourismus und Bürgerservice kommen hier auf kleinstem Raum zu ihrem Recht.

In den Vorjahren des Wettbewerbs hat die Jury meist einen Großstadt- und einen Kleinstadtbahnhof ausgezeichnet. In diesem Jahr haben die Bahnhofstester erstmals zwei kleine Bahnhöfe zu Gewinnern erklärt. Die Siegerbahnhöfe der vorigen Jahre waren 2017: Lutherstadt Wittenberg und Bayerisch Eisenstein.

Mit dem Wettbewerb „Bahnhof des Jahres“ prämiert die Allianz pro Schiene seit 2004 jährlich die besten Bahnhöfe in Deutschland. In die engere Wahl kommt nur, wer nach einer festen Kriterienliste am besten auf die Bedürfnisse der Bürger eingeht: Objektive Erfordernisse wie Kundeninformation, Sauberkeit, Integration in die Stadt und Verknüpfung mit anderen Verkehrsmitteln sind dabei ebenso entscheidend wie ein eher subjektiver Wohlfühlfaktor.

Die Jury des Wettbewerbs besteht aus Vertretern des Fahrgastverbandes Pro Bahn, dem Deutschen Bahnkunden-Verband (DBV), dem Verkehrsclub Deutschland (VCD), dem ACE Auto Club Europa, dem Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Club (ADFC) und der Allianz pro Schiene. Um touristische Qualitäten der Bahnhöfe zu bewerten, reisen außerdem Verkehrsexperten des Deutschen Tourismusverbandes (DTV) und der Kooperation „Fahrziel Natur“ mit. (AK)





LAGARDÈRE TRAVEL RETAIL

Relay eröffnet in der neuen Bahnhofsmall Wuppertal

Lagardère Travel Retail Deutschland hat im Wuppertaler Hauptbahnhof einen neuen Relay-Shop eröffnet. An diesem Standort war der Spezialist für Handelsflächen an Verkehrsknotenpunkten bereits bis 2013 mit einem Relay präsent und ist jetzt, nach Abschluss der mehrjährigen Umbauphase des Bahnhofareals, wieder auf rund 160 Quadratmetern vor Ort.

Mit rund 2.500 Titeln bietet der Relay-Shop eine große Auswahl an nationalen und internationalen Tageszeitungen und Zeitschriften an. Zum Sortiment gehören zudem Buch-Bestseller, Reiseführer sowie Tabakwaren, Snacks und Getränke. Für die kleinen Mitreisenden und Bahnhofsbesucher gibt es zudem eine Spielzeugauswahl.

Im Rahmen der Umgestaltung hat der mit klassischem Relay-Rot akzentu-

ierte neue Shop eine einladend offene Fensterfront erhalten, durch die der Laden besonders hell und freundlich wirkt. Auf der Verkaufsfläche von fast 160 Quadratmetern präsentiert sich der Shop hochmodern und mit frischen Ladenbauelementen.

„Wir freuen uns sehr, auch nach dem kompletten Umbau des Hauptbahnhofs wieder für unsere Kunden da zu sein“, sagt Friederike Martens, COO Travel Essentials bei Lagardère Travel Retail. In dem langjährigen Bauprojekt wurde der Hauptbahnhof Wuppertal und dessen Anbindung an die Innenstadt komplett umgestaltet. Ziel war die Aufwertung des gesamten Bahnhofsumfeldes mit optimalem Zugang zu Bus und Bahn und einer neuen Einkaufspassage. (AK)



Verband Deutscher Bahnhofsbuchhändler e. V.

Geschäftsstelle des Verbandes
Deutscher Bahnhofsbuchhändler e.V.
c/o Dr. Michael Roggen,
Sternstraße 67, 40479 Düsseldorf
Telefon: 0211 491598-7
Telefax: 0211 491598-98
E-Mail: ursula.roggen@t-online.de
www.vdbb.de

Vorsitzender:
Peter Obeldobel, Hamburg
2. Vorsitzender:
Torsten Löffler, Berlin
Schatzmeister:
Daniel Seidl, Düsseldorf

Verantwortliche
DNV-Redakteure:
Ralf Deppe
Tel.: 040 609009-80
E-Mail: ralf.deppe@
presse-fachverlag.de
Aynur Kaya
Tel.: 040 609009-93
E-Mail: aynur.kaya@
presse-fachverlag.de

GATTUNGSMARKETING

Schienezauber: Promotion für Eisenbahn-Magazine

Vom 19. September bis 14. Oktober findet eine bundesweite Sortimentsmarketingaktion im Bahnhofsbuchhandel zum Thema Eisenbahn Modellbau statt. Das Motto der Aktion, die vom Verlag Gera Nova und vom Nationalvertrieb MZV Moderner Zeitschriften Vertrieb initiiert wurde, lautet „Die schönsten Seiten der Bahn – Alles über Vorbild und Modell“. Im Mittelpunkt der

Plakataktion stehen die Titel *Eisenbahn Magazin*, *N-Bahn Magazin*, *Lok Magazin*, *Bahn Extra* und *Straßenbahn Magazin*. Diese sollen im Aktionszeitraum im Bahnhofsbuchhandel mit Stapelplatzierungen sowie mit Zweit- und Sonderplatzierungen im Kassen- beziehungsweise Promotionbereich aufmerksamkeitsstark präsentiert werden. (AK)

